Kassel documenta Stadt
Ortsbeirat
Rothenditmold

Ortsvorsteher
Hans Roth

Geschäftsstelle:
Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Gabriele Bachmann
gabriele.bachmann@kassel.de
Telefon 0561 787 1220
Fax 0561 7 87 2182
Rathaus
34112 Kassel
B3.060

Behördennummer 115
Rechtshinweise
zur elektronischen
Kommunikation
im Impressum unter
www.kassel.de

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Mitglieder
des Ortsbeirates Rothenditmold

Kassel documenta Stadt

3. Mai 2022

Guten Tag,

zur **11.** öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold lade ich ein für

Donnerstag, 12. Mai 2022, 18:30 Uhr,
Anne-Frank-Haus,
Marburger Str. 41, Kassel.

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und es ist eine medizinische Maske (OP-Maske oder Schutzmaske der Standards FFP2) zu tragen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vorstellung Partnerschaft für Demokratie und Demokratiefest am 10. Juni 2022
2. Vorstellung MINT-Mitmachfest am 8. Juli 2022 bei der Valentin-Traudt-Schule und dem Technik-Museum Kassel
3. Bericht Migrationsbeauftragte des Ortsbeirates
4. Bericht Tag des Offenen Gartens in der Blüthlinde am 24. April 2022
5. Dispositionsmittel
6. Mitteilungen

Freundliche Grüße

gez. Hans Roth
Ortsvorsteher

Schrift: Kassel 10 pt, Zeilenabstand: 14 pt, Dateiformat: pdf

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden eingeladen:

TOP 1: eine Vertreterin/ein Vertreter der Koordinierungs- und Fachstelle Kasseler Partnerschaft für Demokratie (Sahinde Dilek Karadas, Fabian Schrage)

TOP 2: eine Vertreterin/ein Vertreter des Amtes für Schule und Bildung (Doro-Thea Chwalek)

18. Mai 2022

Niederschrift
über die 11. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Rothenditmold
am **Donnerstag, 12. Mai 2022, 18:30 Uhr**
im Anne-Frank-Haus, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Hans Roth, Ortsvorsteher, Wahlbündnis AUF-Kassel
Renate Bendrien, 1. stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Renia Hornemann, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, CDU
Karl Röhr, Mitglied, Wahlbündnis AUF-Kassel
Heinrich-Willi Rüppel, Mitglied, SPD
Frank Wößner, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme
Hailu Debissa, Vertreter des Ausländerbeirates

Schriftführung
Jutta Butterweck

Entschuldigt:
Nicole Aschenbrenner, Mitglied, B90/Grüne
Cindy Gutjahr, Mitglied, Wahlbündnis AUF-Kassel
Esther Kalveram, Stadtteilbeauftragte, SPD

Magistrat/Verwaltung
Doro-Thea Chwalek, Kommunales Bildungsmanagement der Stadt Kassel

Weitere Teilnehmer/-innen
Eda Kara, Partnerschaft für Demokratie in Kassel
Dilek Karadas, Partnerschaft für Demokratie in Kassel

Tagesordnung:

1. Vorstellung Partnerschaft für Demokratie und Demokratiefest am 10. Juni 2022
2. Vorstellung MINT-Mitmachfest am 8. Juli 2022 bei der Valentin-Traudt-Schule und dem Technik-Museum Kassel
3. Bericht Migrationsbeauftragte des Ortsbeirates
4. Bericht Tag des Offenen Gartens in der Blüthlinde am 24. April 2022
5. Dispositionsmittel

Ortsvorsteher Roth eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und Gäste und stellt die fristgerechte Ladung, die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.

Für die heutige Sitzung wird Frau Jutta Butterweck einstimmig zur Schriftführerin gewählt.

Es liegen keine Fragen für die Bürgerfragestunde vor.

1. Vorstellung Partnerschaft für Demokratie und Demokratiefest am 10. Juni 2022

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Ortsvorsteher Roth Frau Dilek Karadas und Frau Eda Kara. Die Partnerschaft für Demokratie in Kassel wird durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ gefördert. Zur Umsetzung des Projektes besteht eine Kooperation zwischen dem Jugendamt und Die Kopiloten e.V. als Koordinierungs- und Fachstelle. Anhand einer PowerPoint Präsentation stellt Frau Karadas die Ziele der Partnerschaft für Demokratie wie z.B. die aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen am politischen und gesellschaftlichen Leben und die Stärkung und Sensibilisierung im Umgang mit Diversität und gegenüber rechten Ideologien. Die Erreichung dieser Ziele wird durch Projekte und Maßnahmen gefördert, die sich junge Menschen, aber auch an Eltern, Familienangehörige und Bezugspersonen als Multiplikatoren richten. Die Kasseler Partnerschaft für Demokratie ist in 4 Elemente unterteilt: dem Begleitausschuss, der Koordinierungs- und Fachstelle, dem federführenden Amt und dem sich im Aufbau befindlichen Jugendforum.
Im Anschluss beantwortet Frau Karadas die weiteren Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder.
Das für den 10. Juni 2022 vorgesehene Demokratiefest kann erst im Herbst diesen Jahres stattfinden, die Terminfindung und geplante Aktionen erfolgen in enger Abstimmung mit dem Ortsbeirat und im Stadtteil ansässigen Vereinen und Organisationen.

2. Vorstellung MINT-Mitmachfest am 8. Juli 2022 bei der Valentin-Traudt-Schule und dem Technik-Museum Kassel

Ortsvorsteher Roth begrüßt Frau Doro-Thea Chwalek, Kommunales Bildungsmanagement der Stadt Kassel. Die Begrifflichkeit MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Am Freitag, den 8. Juli

2022 soll ein MINT-Mitmachtag „MAKERSPACE – Einfach mitmachen“ stattfinden. Es handelt sich um eine Kooperation von Valentin-Traudt-Schule, Technik-Museum Kassel, MINT-Netzwerk Kassel und der Abteilung Bildungsmanagement und Integration beim Amt für Schule und Bildung. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der Valentin-Traudt-Schule sowie interessierte Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil ab 8 Jahren. Durch den Mitmachtag soll u.a. das MINT-Netzwerk Kassel mit seinen Angeboten bekannt gemacht werden und Motivation und Interesse über den schulischen Rahmen hinaus geweckt werden. Frau Chwalek informiert über die vorgesehenen Aktionen. In der Valentin-Traudt-Schule wird es verschiedene schulinterne Stationen z.B. aus Physik und Biologie geben. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein „Forscherheft“ um die Teilnahme an den Stationen dokumentieren lassen zu können. Ab 11.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr laden Mitmachstationen, Stände, Workshops und Experimente am und im Technikmuseum zum Teilnehmen ein, wie z.B. der Bau von Solarautos oder Windrädern, die Programmierung von Robotern und eine Ralley, bei der kleine Aufgaben zu erfüllen sind. Die Angebote werden u.a. vom Schülerforschungszentrum, Technik-Museum, Wassererlebnishaus, Universität Kassel und vielen weiteren zur Verfügung gestellt, die endgültige Planung ist noch nicht abgeschlossen.

3. Bericht Migrationsbeauftragte des Ortsbeirates

Ortsvorsteher Roth berichtet, dass seit Ende März immer ein oder zwei der Migrationsbeauftragten des Ortsbeirats (Frank Wößner, Kordula Wyrwich und Hans Roth) an den mittlerweile alle zwei Wochen stattfindenden Treffen „Runder Tisch Engagement für Geflüchtete der Stadt Kassel“ teilnehmen. Die Treffen finden online statt und behandeln neben aktuellen Zahlen vor allem praktische Fragen zur Aufnahme Geflüchteter aus der Ukraine, aber auch anderer Nationalitäten.
Während 2015/2016 Geflüchtete nur in einem Teil der Stadtteile Wohnmöglichkeiten gefunden haben, ist die Aufnahmebereitschaft gegenüber Geflüchteten aus der Ukraine in etwa gleichmäßig über alle Stadtteile verteilt. In der Realität gibt es also Unterschiede, auch wenn insgesamt die Solidarität groß ist.
Inzwischen sind die wöchentlichen Zahlen Neu-Ankommender ständig zurückgegangen, in Kassel ist derzeit auch nicht mit Neuzuweisungen zu rechnen. Verschiedene Erstaufnahmestätten wie die Messehallen und das Rathaus konnten aufgelöst werden. Viele Menschen sind inzwischen in Wohnungen untergebracht. Wo Geflüchtete bei Verwandten oder anderen Gastgebern untergekommen sind, besteht aber neuer Bedarf nach Wohnungen. Insgesamt sind in der Stadt Kassel etwa 2.850 Menschen aus der Ukraine gemeldet, zwei Drittel darunter sind weiblich, etwa 1.000 sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Es kommen aber nach wie vor auch Geflüchtete aus anderen Krisengebieten.
Während schulpflichtige Kinder inzwischen in Schulen aufgenommen wurden, ist ein großes Problem, dass für etwa 320 Kinder KiTa-Plätze fehlen. Dies wird teilweise aufgefangen durch insgesamt 18 Eltern-Kind-Angebote und

eingeschränkte Betreuungsangebote durch freie Träger in drei Gemeinschaftsunterkünften. Es wird damit gerechnet, dass zum neuen KiTa-Jahr ab August und mit dem neuen Erfassungssystem Kibeka ein besserer Überblick zu Angebot und Nachfrage besteht.

Wo inzwischen persönliche Kontakte entstanden sind, geht es mit Wohnungsangeboten und der Einrichtung von Wohnungen deutlich besser voran. Das ist auch ein Grund, warum beim ersten Rothenditmolder Runden Tisch Engagement für Geflüchtete am 8. April mit 25 Teilnehmenden geplant wurde, auch einen „Nachmittag der Begegnungen“ am 21. Mai ab 14.00 Uhr, rund um die Evangelische Kirche Rothenditmold, zu veranstalten.

Dort soll dann zu Beginn das Zufallsorchester von Horst Mengel spielen, das Kaffeemobil von Piano e.V. kommt, der Somalische Kulturverein bietet Hennabemalung und Teigtaschen an, das Heilhaus ein Bastel- und Malangebot. Es braucht aber noch deutlich mehr Angebote für Muffins, Kuchen, Tee oder deftiges Fingerfood – selbstverständlich auch weitere Aktivitäten.
Der nächste Runde Tisch zur Vorbereitung in der Evangelischen Kirche ist am 13. Mai 2022 ab 15.00 Uhr. Er ist offen für Alle.

Im Verlauf der anschließenden Diskussion wird noch einmal herausgestellt, dass auch Geflüchtete anderer Nationalitäten, die es gerade im Hinblick auf Wohnungssuche sehr schwer haben, nicht vergessen werden dürfen und es keine Geflüchteten Erster- und Zweiter Klasse geben darf.

4. Bericht Tag des Offenen Gartens in der Blüthlinde am 24. April 2022

Ortsvorsteher Roth gibt einen Bericht zu diesem Tagesordnungspunkt. Nach drei Jahren konnte am 24. April 2022 wieder ein Tag der Erde in Kassel gefeiert werden, diesmal dezentral in den Stadtteilen. Zusammen mit Kleingärtnern der Blüthlinde, dem Verein Essbare Stadt und der Umweltgewerkschaft organisiert AUF-Kassel einen Tag des Offenen Gartens in der Blüthlinde. 250 Besucherinnen und Besucher konnten sich bei insgesamt drei Führungen ein Bild vom Gelände zwischen Gleisdreieck, Wolfhager Straße und Maybachstraße machen und waren überrascht, was sich hinter der Brachfläche an der Wolfhager Straße verbirgt. Nach dem Aufstellungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom Mai 2019 ist völlig offen, was aus dem Kleingartengelände wird, ob es zu einem Bebauungsplan kommt oder ob das Gelände als Naturerholungsgebiet und Frischluftschneise entwickelt und erhalten wird. Es wurde die Forderung laut, dass zumindest die Stadt Kassel die leerstehenden Gärten wieder verpachtet und damit den Kleingärtner eine Perspektive gibt.

5. Dispositionsmittel

Ortsvorsteher Roth gibt einen Überblick über die dem Ortsbeirat Rothenditmold für das Jahr 2022 noch zur Verfügung stehenden Dispositionsmitteln. Eine bestehende Vorschlagsliste für Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätze (Graue Mittel) ist derzeit noch in Abstimmung mit den Ämtern.

Er berichtet, dass die Zufahrt zum Anne-Frank-Haus inzwischen mit einer neuen Decke wiederhergestellt ist. Um die aufkommende Frage nach einer Schranke als optische Sperre in diesem Bereich und einem Hinweisschild zum Anne-Frank-Haus wird sich Ortsvorsteher Roth kümmern.
Auch der Spielplatz Kirchhainer Straße, für den der Ortsbeirat 400,00 € für eine neue Bank zur Verfügung gestellt hat, ist inzwischen mit neuen Spielgeräten freigegeben. Bezüglich der Gefährlichkeit des neuen Klettergerüstes setzt sich Ortsvorsteher Roth mit Herrn Saalfeld vom Umwelt- und Gartenamt in Verbindung.

Der Ortsbeirat Rothenditmold fasst folgende Beschlüsse:

Der Ortsbeirat Rothenditmold stellt dem Nachbarschaftsverein Piano e.V. € 50,00 aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft für das Kaffee-Mobil für den Nachmittag der Begegnungen am 21. Mai 2022 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Ortsbeirat Rothenditmold stellt dem Förderverein Rothenditmold € 500,00 aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft für den Nachmittag der Begegnungen am 21. Mai 2022 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Ortsbeirat Rothenditmold stellt dem Förderverein Rothenditmold € 500,00 aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft für die Ausweitung des Bildungs- und Ferienangebots des Anne-Frank-Hauses in den Sommerferien zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Mitteilungen

1. 3 Vorschläge des Ortsbeirates Rothenditmold für die Europäische Mobilitätswoche wurden begrüßt und sind in der Abstimmung. Dabei handelt

es sich zum Auftakt der Woche am 16.09.2022 von 14 bis 16 Uhr um ein Spielefest in der Zierenberger Straße mit Blick auf die Umwidmung zur Spielstraße und einen Durchgang zur Naumburger Straße für Fußgänger. Am Sonntag, den 18.09.2022 ist von 10 bis 12 Uhr ein Spaziergang zur Erkundung einer Fuß- und Radwegeverbindung auf dem ehemaligen Gleis zum Nordstadtbahnhof geplant. Am 22.09.2022 wird die Woche von 17 bis 19 Uhr mit der Suche nach einem Wanderweg vom Angersbach zum Tannenwäldchen beschlossen.

2. Feste im Stadtteil:
   21. Mai von 14 bis 18 Uhr Nachmittag der Begegnungen bei der Ev. Kirche Rothenditmold
   11 Juni von 11 bis 17 Uhr 20 Jahre Henschelmuseum, 100 Jahre Gebäude R 11
   2. und 3. Juli Sommerfest KGV Rothenditmold, Naumburger Straße
   8. Juli ab 10 Uhr MINT-Mitmachfest bei Valentin-Traudt-Schule und Technik-Musem Kassel
   16. Juli ab 15 Uhr Spielverein Revival und vom 18. bis 23. Juli 50. Spielvereinturnier
   22. Juli ab 14 Uhr Auftaktfest der Ferienspiele Rothenditmold beim Anne-Frank-Haus
   13. und 14. August Sommerfest des KGV Döllbach-Aue
   25. August Drachenfest beim Heilhaus

3. Mitteilung der Städtischen Werke, dass ab Ende April eine Fernwärmeleitung zwischen Mombachstraße und Ziegenhainer Straße gebaut wird

4. Geschwindigkeitsmessungen im Stadtteil:
   Bemerkenswert ist, dass Geschwindigkeitsmessungen mit Spitzenwerten von 80 km/h und 70 km/ nicht nur an bekannten Stellen der Wiener und Gelnhäuser Straße gemacht wurden, sondern auch im Bereich der Tempo-30 Zone vor der Valentin-Traudt-Schule. Immerhin gab es 127 Verwarnungen und 5 Geldbußen bei einem Höchstwert in der 30er-Zone von 61 km/h.

5. Das Kunstwerk „Verwirbelung“ steht kurz vor der Fertigstellung. Es wird unter anderem aus Mitteln des Programms Soziale Stadt finanziert. Der Sachstand beim Programm Soziale Stadt steht auf der Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung.

6. Wegen der Vermüllung im Gebiet „Kippe“ sollen die Eigentumsverhältnisse und Zuständigkeiten geklärt werden.

7. Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am Donnerstag, den 9. Juni 2022 um 18.30 Uhr im Haus der Zukunft, Wolfhager Straße 165, statt.

Ortsvorsteher Roth schließt die Sitzung um 20.30 Uhr

Hans Roth
Ortsvorsteher

Jutta Butterweck
Schriftführerin